

## Benötigte Unterlagen für die Bearbeitung Ihres Antrages

Sie wissen bereits, welches Förderprodukt Sie nutzen wollen oder wir haben die Finanzierung im Rahmen einer Vorprüfung bereits strukturiert? Dann reichen Sie uns bitte nachstehende Unterlagen mit dem **vollständig unterschriebenen Antrag** ein.

Liegen Ihnen diese zum aktuellen Zeitpunkt (noch) nicht vor, stimmen Sie die Vorgehensweise bitte mit Ihrem Ansprechpartner bei der SIKB ab.

### 1. Konzept und wirtschaftliche Verhältnisse des Unternehmens

beigefügt

<input type="checkbox"/>	Unternehmenskonzept <sup>1</sup>	
<input type="checkbox"/>	Vorhabenbeschreibung <sup>2</sup> und dazugehörige Unterlagen <sup>3</sup>	
<input type="checkbox"/>	Jahresabschlüsse der beiden letzten Geschäftsjahre	
<input type="checkbox"/>	Aktuelle aussagekräftige BWA mit Summen- und Saldenliste	
<input type="checkbox"/>	Umsatz-/Rentabilitätsplanung <sup>4</sup>	
<input type="checkbox"/>	Liquiditätsplanung <sup>5</sup>	
<input type="checkbox"/>	Kreditvorlage der Hausbank / aktuelle Stellungnahme mit Angabe des Hausbanken-Rating	
<input type="checkbox"/>	Bankenspiegel <sup>6</sup>	
<input type="checkbox"/>	„Soft facts“ zur Erstellung Rating (SIKB-Formular) <sup>7</sup>	

### 2. Private Verhältnisse der handelnden Personen

<input type="checkbox"/>	Darstellung der privaten Einkommens- und Vermögensverhältnisse <sup>8</sup>	
<input type="checkbox"/>	ggf. Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs	

### 3. Allgemeine Angaben

<input type="checkbox"/>	Aktueller Handelsregisterauszug mit Gesellschafterliste, Kopie Gesellschaftsvertrag	
<input type="checkbox"/>	Kopien der Personalausweise der Gesellschafter/Geschäftsführer <sup>9</sup>	
<input type="checkbox"/>	Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung im Original <sup>10</sup>	
<input type="checkbox"/>	De-Minimis- und Kumulierungserklärung <sup>11</sup>	
<input type="checkbox"/>	ggf. Organigramm mit Informationen zu Verbundunternehmen	

Kommentarfeld:

<sup>1</sup> Darstellung der Entwicklung des antragstellenden Unternehmens mit Ausführungen zum Produktionsprogramm / Dienstleistungsangebot, Markt- und Konkurrenzsituation (ggf. Alleinstellungsmerkmale), Lieferanten- und Abnehmerstruktur, Auswirkungen des Vorhabens auf die Unternehmensentwicklung, Anzahl Mitarbeiter

<sup>2</sup> Investitionsplan / Aufstellung Betriebsmittelbedarf, Finanzierungsplan, vorgesehene (Vorab-)Sicherheiten  
<sup>3</sup> z.B. Kauf-/Übernahmeverträge, Unterlagen zu vorgesehenen (Vorab-)Sicherheiten / zu weiteren geplanten Finanzierungsbausteinen

<sup>4</sup> auf Jahresbasis für 3 Jahre mit Angabe der Planungsprämissen

<sup>5</sup> auf Monatsbasis für 1 Jahr mit Angabe der Planungsprämissen

<sup>6</sup> Auflistung der Kreditverbindlichkeiten mit den jeweiligen Kapitaldiensten, Betriebsmittellinien sowie der jeweils für diese Kredite bestehenden Sicherheiten

<sup>7</sup> bei Existenzgründern / natürlichen Personen zusätzlich auch Schufa-Einwilligung notwendig

<sup>8</sup> bei Ehegatten sind jeweils getrennte Selbstauskünfte erforderlich

<sup>9</sup> mit Legitimationsvermerk der Hausbank oder Vorlage des Originals

<sup>10</sup> nur erforderlich bei Bürgschaftsbank, KBG und Nachrangdarlehen

<sup>11</sup> nur erforderlich bei Bürgschaftsbank, KBG

Saarländische Investitionskreditbank AG

Vertriebsmanagement  
 Franz-Josef-Röder-Straße 17, 66119 Saarbrücken  
 Tel.: (0681) 3033- , Fax.: (0681) 3033-  
 e-mail: @sikb.de, web: http://www.sikb.de

## Partnerprogramm / Konsortialfinanzierung

### Antragsberechtigt:

- alle Hausbanken zur anteiligen Risikoübernahme an gewerblichen Krediten für Unternehmen im Saarland

### Voraussetzungen:

- geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- max. VDB-Ratingklasse 5 (pd: 2,10% p.a.)

### Was kann mitfinanziert werden:

- gewerbliche Bankkredite jeglicher Art, z. B. Förderdarlehen, Hausbankdarlehen, Investitionskredite, Betriebsmittellinien,
- Auftragsfinanzierungen, Avalkredite
- keine Umfinanzierungen, Ablösungen und Sanierungen

### Umfang der Risikoübernahme:

- bis zu 50 % des jeweiligen Kredites
- Programmvarianten:
  - *Standard:* Risikoübernahme durch die SIKB zwischen €100.000 und €500.000
  - *Individuell:* Abstimmung des Risikobetrages mit der SIKB und fallbezogene Bonitätsbetrachtung

### Mögliche Formen:

- Bar-, Risikounterbeteiligung oder Parallelkredit
- i. d. R. Konsortialvertrag zwischen SIKB und Hausbank (unter Verwendung von - durch die jeweiligen Verbände geprüften - Musterkonsortialverträgen)

### Laufzeit:

- bankübliche Laufzeiten und Tilgungsmodalitäten

### Konditionen:

- anteilige Risikoprovision / Marge / Bearbeitungsgebühr für die SIKB

### Sicherheiten:

- bankübliche Besicherung, in der Regel entsprechend den Absprachen zwischen Hausbank und Kreditnehmer.

### Antragstellung:

- formlos bei den Kolleginnen und Kollegen des Vertriebsmanagements der SIKB

## Bürgschaftsbank Saarland

### Antragsberechtigt:

- etablierte kleine und mittlere Unternehmen im Saarland
- Existenzgründer, Unternehmensnachfolger im Saarland

### Voraussetzungen:

- geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- max. VDB-Ratingklasse 7 (pd: 5,50% p.a.)

### Was kann verbürgt werden:

- lang- und kurzfristige Hausbank- und Förderdarlehen
- Kontokorrentkredite / Avalkredite
- keine Umfinanzierungen, Ablösungen und Sanierungen

### Verbürgungsgrad:

- Bürgschaftsquote bis zu 80 %
- Bürgschaftshöchstbetrag € 1.250.000

### Laufzeit:

- bankübliche Laufzeiten und Tilgungsmodalitäten der zu verbürgenden Finanzierung
- Laufzeit der Bürgschaft grundsätzlich max. 15 Jahre, bei Kreditfinanzierung baulicher Maßnahmen für betriebliche Zwecke max. 23 Jahre
- bei Kontokorrentkrediten und Avalrahmen wird die Rückführung des Bürgschafts-Obligos im Wege einer regelmäßigen Verringerung vereinbart; vor Beginn der Rückführung können bis zu 4 Freijahre vereinbart werden.

### Konditionen:

- einmaliges Bearbeitungsentgelt 1,0 % (mindestens € 125,00) des Bürgschaftsbetrages zzgl. Umsatzsteuer
- laufende Avalprovision 1,5 % p.a. zzgl. Umsatzsteuer

### Sicherheiten:

- individuelle Sicherheitenabsprachen und Rangfolgen
- Das vorhandene Sicherheiten-Potenzial soll im Zuge der Maßnahme ausgeschöpft werden (individuelle Betrachtung)

### Antragstellung:

- über die Hausbank bei der SIKB auf vorgesehenem Vordruck
- siehe hierzu: <http://www.sikb.de/formularcenter>

## Beteiligungskapital (KBG, MI, S-Beteiligung)

### Antragsberechtigt:

- Existenzgründer, Unternehmensnachfolger und junge Unternehmen im Saarland bis 5 Jahre (KBG)
- etablierte kleine und mittlere Unternehmen im Saarland ab 3 Jahren (KBG, MI, S-Beteiligung)

### Voraussetzungen:

- geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- max. VDB-Ratingklasse 5 (pd: 2,10% p.a.) (KBG)
- 1:1-Relation im KMU-Programm (KBG)
- max. VDB-Ratingklasse 4 (pd: 1,20% p.a.) (MI, S-Beteiligung)

### Was kann finanziert werden:

- Investitionen, Betriebsmittel / Warenlager
- auch zur Verbesserung der Bilanzstruktur möglich

### Umfang / Höhe der Beteiligung:

- bis zu 100 % des Gesamtfinanzierungsbedarfs
- bis € 1.000.000 (KBG)
- bis € 400.000 (MI, S-Beteiligung)

### Laufzeit:

- Die Laufzeit der Beteiligung beträgt i. d. R. 10 Jahre
- Tilgung i.d.R. in 4 gleichen Jahresraten ab Ende des 7. Jahres

### Konditionen:

- einmaliges Bearbeitungsentgelt (je nach Programm zwischen 0,5 % und 3,5 %)
- festes und cash-flow-abhängiges Beteiligungsentgelt (Höhe abhängig von Programm bzw. Bonität)

### Sicherheiten:

- Sachsicherheiten sind nicht zu stellen
- angemessene Beteiligungsgarantie der Gesellschafter / Inhaber (KBG)

### Antragstellung:

- über die Hausbank bei der SIKB auf den jeweils vorgesehenen Vordrucken der Beteiligungsgesellschaften
- siehe hierzu: <http://www.sikb.de/formularcenter>